

Niederschrift

über die Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Nastätten am
12.03.2015

Sitzungsort: Bogel, Mehrzweckhalle

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Unter Vorsitz von Bürgermeister Jens Güllering sind anwesend:

- a) Beigeordnete
Helmut Göttert
Martin Gasteyer
Wilfried Groß

- b) Ratsmitglieder

Fraktion der CDU

Lothar Bindczeck
Klaus Brand
Kai Brand
Cedric Crecelius
Margarethe Deinet
Erich von der Heydt
Norbert Hißnauer
Uwe Holstein
Michael Schicktanz
Gerhard Stötzer

Fraktion der FWG

Holger Breithaupt
Bernhard Hartmann
Grit Palme
Ralf Zimmerschied

Fraktion der Grünen

Robert Carrera (ab 19.30 Uhr)
Dr. Heiner Keltsch

Fraktion der SPD

Carsten Göller (ab 19.15 Uhr)
Axel Harlos
Frank Lenz
Udo Ludwig
Steffi Michel
Anna Reuter
Heike Ullrich
Emil Werner
Heike Winter
Jörg Winter

FDP

Ralph Schleimer

- c) Ortsbürgermeister
Heiko Singhof, Berg
Arno Diefenbach, Bogel
Dieter Schlemann, Diethardt
Thilo Dehe, Hunzel
Günter Klamp, Lautert
Ingo-Ekkehard Schwamb, Lipporn
Hartmut Stricker, Niederwallmenach
Manfred Schmidt, Oberbachheim
Gerhard Hilgert, Oelsberg
Norbert Preißmann, Ruppertshofen
Heiko Koch, Strüth
Stephan Minor, Winterwerb

- d) Wehrleitung
Stephan Allmeroth

- e) von der Verwaltung
Jürgen Kuhn
Angela Michel
Birgit Muders als Schriftführerin.

- f) Es fehlen folgende Ratsmitglieder:
Antje Köhler-Nick
Frank Hofmann
Manfred Palm
Ernst-Georg Peiter
Thomas Scholl.

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Sitzungsniederschrift der letzten Verbandsgemeinderatssitzung
3. Einwohnerfragestunde
4. Bericht über Ausschusssitzungen
5. Feuerwehrangelegenheiten
 - a) Beschaffung von zwei Tragkraftspritzenfahrzeugen (TSF) zur Stationierung in den Einheiten Berg und Ruppertshofen
 - b) Beschaffung eines Einsatzleitwagens (ELW 1) zur Stationierung in der Einheit Nastätten
6. Überörtliche Kassenprüfung
7. LEADER-Projekt
8. Förderprogramm zur Belebung der Ortskerne und des Stadtkerns
9. Wassertemperatur des Waldschwimmbades Nastätten
10. Öffnungszeiten der Verwaltung
11. Beschaffung von 2 Traktoren für die Mühlbachschule und die Grundschule Nastätten
12. Anfragen und Mitteilungen

Zu Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass mit Schreiben vom 26.02.2015 unter Mitteilung der Tagesordnung ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit gegeben ist. Der Vorsitzende beantragt, die Tagesordnung zu erweitern, und zwar Punkt 11: Beschaffung von 2 Traktoren für die Mühlbachschule und die Grundschule Nastätten; Punkt 12: Anfragen und Mitteilungen. Der Verbandsgemeinderat stimmt der Erweiterung einstimmig zu.

Der Vorsitzende dankt der Ortsgemeinde Bogel für die Gastfreundschaft.

Ortsbürgermeister Diefenbach begrüßt die Anwesenden und stellt die Ortsgemeinde vor.

Zu Punkt 2: Feststellung der Sitzungsniederschrift der letzten Verbandsgemeinderatsitzung

Der Verbandsgemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Sitzungsniederschrift des Verbandsgemeinderates vom 27.11.2014 wird zugestimmt.

Zu Punkt 3: Einwohnerfragestunde

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 27.11.2014 die 14. Änderung des Flächennutzungsplanes – Teilplan Windenergie beraten und beschlossen. Zu diesem Punkt hat die Bürgerinitiative Niederwallmenach mit Schreiben vom 14.12.2014 einen umfangreichen Fragenkatalog übermittelt. Die Fragen und Antworten liegen den Ratsmitgliedern vor. Herrn Ingo Bauer von der Bürgerinitiative Niederwallmenach wird ein Schreiben mit den Antworten ausgehändigt.

Anschließend beantwortet der Vorsitzende die einzelnen Fragen.

Ratsmitglied Hißnauer erklärt, dass durch die Änderung des Flächennutzungsplanes Planungsrecht für die Ortsgemeinden geschaffen werde. Die Entscheidung über den Bau von Windkraftanlagen treffen die Ortsgemeinden. Die Vorwürfe der Bürgerinitiative seien verletzend und diffamierend.

Ratsmitglied Dr. Keltsch dankt für die umfangreichen Hinweise und spricht sich für einen behutsamen Ausbau erneuerbarer Energien aus.

Ratsmitglied Carrera regt an, dass die Ortsgemeinden die Bürger befragen sollen, bevor Windkraftanlagen errichtet werden.

Zu Punkt 4: Bericht über Ausschusssitzungen

Der Vorsitzende informiert über die Sitzung des Werksausschusses vom 05.02.2015. Hier wurde über den Sachstand der Kanalbefahrung und der Kanalsanierung informiert. Außerdem wurden verschiedene Vergabeentscheidungen getroffen.

Am 19.02.2015 fand eine Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses statt. Hier wurde u. a. über das Netzwerk Flüchtlingshilfe, DSL-Projekte und neue Stromlieferverträge informiert.

Zu Punkt 5: Feuerwehrangelegenheiten

a) Beschaffung von zwei Tragkraftspritzenfahrzeugen (TSF) zur Stationierung in den Einheiten Berg und Ruppertshofen

Der Vorsitzende erläutert die Vorlage zu diesem Punkt.

Einstimmig fasst der Verbandsgemeinderat mit 28 Ja-Stimmen folgenden Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Anschaffung von zwei TSF für die Feuerwehreinheiten Ruppertshofen und Berg. Die Auftragsvergabe erfolgt an den jeweils günstigsten Anbieter gemäß der als Anlage beigefügten Zusammenstellung. Das Auftragsvolumen beträgt 60.347,02 € für das Fahrzeug Ruppertshofen und 72.454,30 € für das Fahrzeug Berg.

b) Beschaffung eines Einsatzleitwagens (ELW 1) zur Stationierung in der Einheit Nastätten

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage zu diesem Punkt.

Einstimmig fasst der Verbandsgemeinderat mit 28 Ja-Stimmen folgenden Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Anschaffung eines ELW 1 (Mercedes Sprinter) über die Firma Blickle & Scherer, Karlsruhe, zuzüglich weiterer Zusatzkosten für Softwarelizenzen, Kfz-Zulassung und Schneeketten zu einem Gesamtpreis von 124.770,25 €

Zu Punkt 6: Überörtliche Kassenprüfung

Der Vorsitzende verweist auf den vorliegenden Auszug aus dem Prüfbericht des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes. Hierzu erfolgt eine Stellungnahme an die Kreisverwaltung.

Der Verbandsgemeinderat nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

Zu Punkt 7: LEADER-Projekt

Der Vorsitzende erläutert die Vorlage zu diesem Punkt. Die Verbandsgemeinden Bad Ems, Nassau, Diez, Hahnstätten, Katzenelnbogen und Nastätten bewerben sich um die LEADER-Region Lahn-Taunus. Insgesamt werden 15 LEADER-Regionen in Rheinland-Pfalz anerkannt. Für den Bereich der Verbandsgemeinde Nastätten sind folgende Personen Mitglied der Lokalen Aktionsgruppe: Ortsbürgermeister Peiter, Bürgermeister Güllering, Ulrich Bayer, Alexander Bayer, Rudolf Schabio, Regina Schneider und Anne Merg.

Der Entwurf des Bewerbungskonzeptes (LILE) wird Ende März dem zuständigen Ministerium in Mainz übergeben.

Einstimmig fasst der Verbandsgemeinderat mit 28 Stimmen folgenden Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat nimmt den vorliegenden Arbeitsstand der LILE zustimmend zur Kenntnis und stimmt der Bewerbung zur Anerkennung als LEADER-Region zu. Die Mittelbereitstellung erfolgt über die jährlichen Haushaltspläne.

Zu Punkt 8: Förderprogramm zur Belebung der Ortskerne und des Stadtkerns

Der Vorsitzende verweist auf den Antrag der SPD-Fraktion und die Beratung im Haupt- und Finanzausschuss.

Ratsmitglied Werner begründet den Antrag.

Ratsmitglied Hißnauer spricht sich dafür aus, auch die Ortsgemeinden miteinzubeziehen.

Auch Ratsmitglied Carrera befürwortet den Antrag und regt an, nicht nur Gebäude- und Infrastrukturdaten zu erfassen, sondern auch gemeinnützige und soziale Einrichtungen zu berücksichtigen.

Einstimmig fasst der Verbandsgemeinderat mit 28 Stimmen folgenden Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt, dass nach Vorlage einer belastbaren Datenbasis (kritische Leerstände bei Wohn- und Geschäftshäusern, zu erwartende Bevölkerungsentwicklung allgemein und im Bezug auf einzelne Wohnobjekte) ggf. weitere Schritte abgestimmt werden sollen. Hierbei soll auch einbezogen werden, welche Aufgaben den Ortsgemeinden und welche der Verbandsgemeinde zukommen.

Zu Punkt 9: Wassertemperatur des Waldschwimmbades Nastätten

Der Vorsitzende verweist auf den Antrag der SPD-Fraktion und die Vorlage hierzu. Er erwähnt, dass allein eine Grundlagenplanung ca. 6.000 € koste. Die Beheizung des Freibades sei zu teuer. Der Haupt- und Finanzausschuss empfehle dem Verbandsgemeinderat, mit diesem Geld die Attraktivität des Bades zu verbessern.

Diesem Vorschlag stimmt Ratsmitglied Werner zu. Gleichzeitig erklärt er, dass seine Fraktion zur nächsten Sitzung weitergehende Überlegungen einbringen werde.

Ratsmitglied Hißnauer bemängelt die Verkehrs- und Parksituation und regt an, eventuell eine Einbahnregelung einzurichten.

Auch Ratsmitglied Zimmerschied spricht sich für eine Verbesserung der Attraktivität des Bades aus.

Einstimmig fasst der Verbandsgemeinderat mit 28 Stimmen folgenden Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beauftragt die Verwaltung, zur nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Vorschläge zur Attraktivitätssteigerung des Freibades vorzulegen.

Zu Punkt 10: Öffnungszeiten der Verwaltung

Der Vorsitzende verweist auf den Antrag der FDP-Fraktion zur Verbesserung der Öffnungszeiten und die ergänzenden Vorschläge der Verwaltung.

Ratsmitglied Schleimer begrüßt die Vorschläge.

Einstimmig fasst der Verbandsgemeinderat mit 28 Stimmen folgenden Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt, den Kundenservice wie folgt weiterzuentwickeln:

- 1. Die Verwaltung befragt in den nächsten Wochen sowohl die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch die Kunden um zu erkennen, ob ein wirklicher Bedarf nach längeren Öffnungszeiten besteht. Hierbei wird auch gezielt eine Verlängerung der Öffnungszeit an einem Tag pro Woche über 18 Uhr hinaus – wie beantragt – abgefragt.**
- 2. Die Verwaltung wird ab sofort auf ihren Briefbögen und auf anderen Wegen verstärkt auf die Möglichkeit der Terminvereinbarung auch außerhalb der angegebenen Öffnungszeiten hinweisen.**
- 3. Die Verwaltung prüft und forciert die Nutzung von Online-Diensten.**

Zu Punkt 11: Beschaffung von 2 Traktoren für die Mühlbachschule und die Grundschule Nastätten

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage zu diesem Tagesordnungspunkt und erwähnt, dass 80.000 € im Haushaltsplan 2015 bereitstehen. Die alten Traktoren und Anbaugeräte werden in Zahlung genommen.

Einstimmig fasst der Verbandsgemeinderat mit 28 Stimmen folgenden Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat erteilt den Zuschlag auf das günstigste Angebot. Die Firma Müller aus Katzenelnbogen erhält gemäß ihrem Angebot vom 19.02.2015 den Auftrag. Die Auftragssumme abzüglich der Inzahlungnahme der Altgeräte beträgt 65.155,59 €

Zu Punkt 12: Anfragen und Mitteilungen

a) Der Vorsitzende teilt mit, dass die Arbeitslosenquote im hiesigen Bezirk 3,9 % und im Bereich Rhein-Lahn/Westerwald 4,6 % betrage.

b) Der Vorsitzende gibt bekannt, dass ein neuer ALFA-Vertrag geschlossen wurde.

c) Der Vorsitzende informiert über die Anmeldezahlen der IGS. Für die Klassenstufe 5 liegen 112 Anmeldungen vor. Im Schuljahr 2015/2016 gebe es in Nastätten erstmals eine gymnasiale Oberstufe, zu der sich 81 Schülerinnen und Schüler angemeldet haben. Weiterhin erwähnt er, dass sich die Verbandsgemeinde am Berufswahlunterricht der IGS beteiligt.

d) Der Vorsitzende teilt mit, dass am 14.03.2015 ein Konzert der Mainzer Hofsänger in Bogel stattfinde. Der Erlös ist für die Kindertagesstätten in der Verbandsgemeinde Nastätten bestimmt.

e) Der Vorsitzende erwähnt, dass am 28.03.2015 die Geha in Nastätten stattfindet.

f) Der Vorsitzende begrüßt die neu gewählten Ortsbürgermeister Dehe, Hunzel und Hilgert, Oelsberg.

Damit ist die Tagesordnung erledigt, und der Vorsitzende schließt um 21.00 Uhr die Sitzung.

gez. Güllering

Vorsitzender

gez. Muders

Schriftführerin